

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
1. KLARTEXT	
Die Wahrheit auf dem Vulkan:	
Wo wir in der Klimakrise wirklich stehen	16
High Noon auf Hawai'i:	
Die Werte der Keeling-Kurve sagen alles	16
Eine moralische Verpflichtung: Wissen, was Sache ist	34
Warum wir Treibhausgase beim Namen nennen sollten	40
Von Wolken, Molekülen und fernen Strahlen:	
Der Treibhauseffekt	42
Von GWP und CO ₂ -Äq:	
Wie werden Treibhausgase eigentlich berechnet?	47
Eine Institution namens IPCC:	
Die Schaltzentrale der Klimakrise	49
Emissionen und ihre Quellen:	
Das sind unsere dicksten Brocken	55
Stürmische Zeiten vor unserer Haustür:	
Die Folgen des Klimawandels	59
Die größte Klimaschutzbremse:	
Fadenscheiniges Tun statt echten Handelns	71

2. KOPFSACHE

Emissionsarmes Frühstück ist gut, erkenntnisreiches Handeln besser: Warum wir persönlich umdenken sollten	83
Wer das Problem ernst nimmt, sollte auch die Herangehensweise ernst nehmen	83
Ökologie und Klimaschutz: Zwei völlig verschiedene Welten	100
Zwischen Lochkarten, Kowloon und Kanada: Mein Weg zum Treibhausgasbuchhalter	108
Etwas wirklich Neues schaffen: »Actionable Insights«	135

3. KURSKORREKTUR

Besser gute und gerechte Wege gehen statt draufzahlen und verlieren: Warum CO₂-Steuer und Zertifikate der Wirtschaft und uns nur schaden	147
Zwischen Palmen und Profit: Lukrative Geschäfte im Rahmen des Gesetzes	148
Die großen Widerhaken im Klimaschutz: Opportunismus, Etikettenschwindel, Greenwashing	160
Klare Spielregeln, klare Kriterien, klare Kante: Eine Navigationshilfe für den Markt der Zukunft	173
Ungerecht und wirkungslos: Die CO ₂ -Steuer ist ein volkswirtschaftlicher Dinosaurier	180
Anachronismus Nummer zwei: Warum der Emissionshandel ein schlechter Deal ist	190
Dringend gefragt: Warum ordnungspolitische Lösungen uns den Weg öffnen	207

4. AUFBRUCH

So kriegen wir die Klimakrise geregelt: Gute Gesetze fordern, kluge Lösungen fördern – und Strom und Co. von den Emissionen befreien	210
Das internationale Tauziehen ums Klima:	
Eine Reise nach Nirgendwo, die endlich ein Ziel braucht	210
Offene Ohren statt vorgekaufter Meinungsnahrung:	
Nur so einigen wir uns auf einen guten Weg	221
Von British Columbia lernen, wie es geht: Deutschland muss als größter Emittent Vorreiter in Europa sein	228
»Neugift« oder die Wasser-Analogie: Warum ordnungspolitische Maßnahmen unsere Pflicht sind	238
Ganz oben auf der Liste: Eine saubere Antwort auf die große Energiefrage	248
Regeln statt nur kennzeichnen:	
So kriegen wir den Strom in den Griff	255
Regulieren und unterstützen:	
So drücken wir die Stromemissionen Richtung null	260
Energie klug speichern: Pumpspeicherwerke sind das Mittel der Wahl	262
Wo klimaneutral draufsteht, muss auch klimaneutral drin sein	268
Bäume, Moore, Meer: Der natürliche Weg zur Netto-Null	271
E-Autos, autonome Minibusse und die richtige Schiene fahren: So klappt die Transportwende	276
Unternehmen: Regulierter Klimaschutz bedeutet Zukunft	283
Klarheit schaffen: Die wichtigste Verantwortung der Bundesländer	288

Gemeindesache: Lieber genau hinschauen als Vorgefertigtes nachmachen	290
Gemeinsam stark: Comox-Projekte in den Gemeinden	294
Was kann ich selbst fürs Klima tun – um wirklich etwas zu bewegen?	299
Nachwort	306
Danksagung	311
Weiterführende Literatur	312
Quellenverzeichnis	314